

Die wichtigsten Antworten auf einen Blick



Wie lange dauert die Weiterbildung?

Ca. 12-16 Monate, davon 700 Stunden Unterricht und 800 Stunden Praktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung



Wo kann ich diese Weiterbildung absolvieren?

An unseren Schulstandorten in Ingolstadt, Nürnberg und Vierzehnheiligen.



Wie viel kostet die Weiterbildung?

Über die Kosten informiert Sie auf Nachfrage der Weiterbildungsstandort.

Gerne beraten wir Sie auch zu Fördermöglichkeiten.



Welche Zugangsvoraussetzungen muss ich erfüllen?

- Mindestalter von 21 Jahren
- Mittelschulabschluss (Hauptschulabschluss)
- Für Teilnehmer mit Migrationshintergrund gilt:
Im Abschlusszeugnis mindestens die Note „ausreichend“
im Fach Deutsch oder Nachweis über erfolgreichen
Deutschtest für Zuwanderer
- Ausreichende gesundheitliche Eignung
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis



Wie finde ich einen Praktikumsplatz?

Sie bewerben sich selbstständig bei einer sozialpädagogischen Einrichtung um einen Praktikumsplatz. Gerne unterstützen wir Sie bei der Praktikumsplatzsuche.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bei:

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Ingolstadt

Schulstraße 26
85049 Ingolstadt
Tel.: 08 41 / 88 54 66-50
E-Mail: sfw.ingolstadt@ggsd.de

Bildungszentrum für Pflege, Gesundheit und Soziales Nürnberg

Zollhausstraße 95
90469 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 89 19 07 - 18
E-Mail: sfw.nuernberg@ggsd.de

Bildungszentrum Vierzehnheiligen

Vierzehnheiligen 12
96231 Bad Staffelstein
Tel.: 0 95 71 / 95 35 - 90
E-Mail: sfw.vierzehnheiligen@ggsd.de

Außenstelle Bayreuth

Unteres Tor 10, 95445 Bayreuth
Tel.: 09 21 / 76 40 9 - 0
E-Mail: sz.bayreuth@ggsd.de



Infoline: 0800 / 10 20 580



www.ggsd.de



[www.fb.com/ggsd.bayern](https://www.facebook.com/ggsd.bayern)

Vorbereitungskurs auf die Externenprüfung zum/zur Kinderpfleger/in

Externenprüfung gemäß §§ 71 – 74
der Berufsfachschulordnung – BFSO



© GGSd 03/2019

Förderfähig
durch die Agentur
für Arbeit



Gemeinnützige
Gesellschaft für
soziale Dienste

Die Weiterbildung

Vielfältige Arbeitsfelder

Kinderpfleger/innen unterstützen die pädagogischen Fachkräfte in den Kindertagesstätten. Sie arbeiten als Partner im Team, mit Eltern und begleiten die Bildung und Erziehung von Kindern sowie Jugendlichen.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- pädagogisches Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen
- hauswirtschaftliche und pflegerische Tätigkeiten

Mögliche Einsatzfelder nach der Weiterbildung sind:

- Kindertagesstätten
- Mütter- und Kindererholungsheime
- Kinderdörfer
- Kinderkrankenhäuser
- Kinder- und Jugendheime

Die Weiterbildung ist zertifiziert nach:

- AZAV (förderbar durch die Agentur für Arbeit)
- BQM (Bildungsqualitätsmanagement)

Mehr Informationen unter: www.ggsd.de



Informationen im Detail

Gliederung der Weiterbildung

Der Vorbereitungskurs auf die Externenprüfung zum/zur Kinderpfleger/in wechselt zwischen praktischen und theoretischen Inhalten.

In diesen Modulen werden Sie bei uns unterrichtet:

| Module | Ustd.* |
|--|------------|
| Auftaktveranstaltung | 6 |
| Bildungs- und Erziehungsprozesse anregen und begleiten | 204 |
| Kommunikation professionell gestalten | 66 |
| Lernprozesse und Entwicklungslinien von Kindern unter 3 Jahren berücksichtigen | 24 |
| Werthaltungen reflektieren und integrieren | 36 |
| Das soziale Umfeld erfahren und einbeziehen | 36 |
| Mit Kindern forschen und erleben | 84 |
| Rechtliche Rahmenbedingungen im beruflichen Handeln berücksichtigen | 36 |
| Grundbedürfnisse der Kinder erkennen und ihnen gerecht werden | 114 |
| Alltagsaufwand bewältigen | 42 |
| Komplexe berufliche Handlungssituationen bewältigen | 52 |
| Gesamt | 700 |

Förderungsmöglichkeiten

Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen kann Ihre Weiterbildung über die Agentur für Arbeit gefördert werden. Sprechen Sie mit Ihrem Arbeitsberater.

* Ustd = Unterrichtsstunden

Zeugnis/Prüfungen

Bei Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen kann die Prüfung an einer staatlich anerkannten Berufsfachschule für Kinderpflege absolviert werden. **Gerne unterstützen wir Sie bei der Anmeldung.**

Für Ingolstadt und Vierzahnheiligen gilt: Die Prüfung kann bei Erfüllung der Zugangsvoraussetzungen an den Berufsfachschulen für Kinderpflege der GGSD vor Ort abgelegt werden.

Nach der Prüfung

Bewerber, die die Abschlussprüfung bestanden haben, erhalten ein Abschlusszeugnis sowie die Urkunde mit der Berufsbezeichnung „staatlich geprüfter Kinderpfleger“ bzw. „staatlich geprüfte Kinderpflegerin“.

Folgende GGSD-Standorte bieten die Weiterbildung zum „Vorbereitungskurs auf die Externenprüfung für Kinderpfleger/innen“ an:

